

II - 894 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 453 /J

1984 -02- 0 1

A n f r a g e

der Abgeordneten Vetter
und Genossen
an den Bundesminister für Justiz
betreffend den Stand des Disziplinarverfahrens gegen
einen Richter des Landesgerichtes Eisenstadt.

Am 22.11.1983 wurde gegen den Richter des Landesgerichtes Eisenstadt, Mag.Alfred Ellinger, Disziplinaranzeige erstattet, da sich - aufgrund eines Zeitungsberichtes - der begründete Verdacht ergab, er hätte im Verfahren 7 Vr 841/82, Hv 27/82 des Landesgerichtes Eisenstadt in seiner Eigenschaft als Schöffensenatsvorsitzender auf das Abstimmungsverhalten eines Schöffen in unzulässiger Weise Einfluß genommen und sich dadurch einer Verletzung seiner Dienstpflichten schuldig gemacht.

Da seit Anzeigenerstattung rund 2 Monate verstrichen sind, ohne daß bekanntgeworden wäre, was mit bzw. was aufgrund dieser Anzeige geschehen ist, richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Justiz folgende

A n f r a g e:

- 1) Was wurde vom Disziplinaranwalt aufgrund der gegen den Richter des Landesgerichtes Eisenstadt, Mag.Alfred Ellinger, erstatteten Disziplinaranzeige veranlaßt?

- 2 -

- 2) Wurden vom Disziplinaranwalt beim Oberlandesgericht Wien als Disziplinargericht für Richter Anträge gestellt?
- 3) Wenn ja: Welcher Art waren diese Anträge?
- 4) Haben Sie dem Disziplinaranwalt im Zusammenhang mit der gegenständlichen Disziplinaranzeige Weisungen erteilt?
- 5) Wenn nein: Haben Sie die Antragstellung des Disziplinaranwaltes beim Oberlandesgericht Wien als Disziplinargericht für Richter von Ihrer vorherigen Genehmigung abhängig gemacht?
- 6) Wurden aufgrund der Disziplinaranzeige Erhebungen gepflogen?
- 7) Wurde bereits ein förmliches Disziplinarverfahren eingeleitet?
- 8) In welchem Stadium befindet sich derzeit das Verfahren?